

Das Forschungsprojekt

Robert Schumanns Poetische Welt (RSPW). Drama – Oratorium – Vokalsymphonik – Literarisches Werk. Historisch-kritische Hybridausgabe

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **studentische oder wissenschaftliche Hilfskraft** im Umfang von 50 Stunden/Monat. Die Stelle ist teilbar.

Das Forschungsprojekt ist ein interdisziplinäres Editionsprojekt zu Robert Schumann, einem Komponisten des 19. Jahrhunderts, der Musik, Dichtung und Musikpublizistik in romantischer Perspektive verbunden hat. Sein literarisches sowie musikalisches Œuvre stehen im zweiten Drittel des 19. Jahrhunderts für den musikästhetischen Diskurs, aber auch für die kompositorische Gegenwart. Kein anderer dichterisch wie musikalisch versierter Künstler verfolgte sein Konzept von Musik und Sprache in den Ausprägungen von Oper, Oratorium und neuen vokalsymphonischen Genres derart zielstrebig und vernetzt. Schumann reflektierte dabei sein Tun bis zuletzt in dichterischen und musikschriftstellerischen Arbeiten und im steten Austausch mit Künstlern seiner Zeit.

An der Würzburger Arbeitsstelle im Schelling-Forum wird mit dem Schwerpunkt auf Schumanns Texte diese interdisziplinäre Zusammenarbeit umgesetzt. Die Mitarbeiterinnen sind mit der Edition der poetischen Materialien und des literarischen Œuvre betraut, das Dichterische wie Schriftstellerische umfasst. Zu den zentralen Forschungsgegenständen gehören neben der Lyrik aus der Jugend des Komponisten auch der „Dichtergarten für Musik“ (eine 80-teilige Sammlung von musikbezogenen Texten aus der gesamten Weltliteratur) und die von ihm angelegte Mottosammlung. Die dort enthaltenen Zitate aus Dichtung und Prosa der Vergangenheit und Gegenwart steht wiederum jeder Nummer der „Neuen Zeitschrift für Musik“ (NZfM) voran, die Schumann in den Jahren 1834–1844 redaktionell maßgeblich gestaltete. Das musikschriftstellerische Schaffen Schumanns, einschließlich der NZfM, wird im Projekt RSPW vollständig historisch-kritisch ediert und kommentiert.

Nähere Informationen zum Projekt: <https://www.adwmainz.de/projekte/robert-schumanns-poetische-welt-rspw/beschreibung.html>

Was Sie mitbringen:

- Interesse an Kulturgeschichte des 19. Jahrhunderts im Allgemeinen sowie Robert Schumann und seinem (literarischen) Schaffen im Besonderen
- zuverlässiges Arbeiten und gute Selbstorganisation
- Freude an der Arbeit im Team
- Studium der Fächer Musikwissenschaft, Digital Humanities, Informatik, Germanistik oder anderer Neuphilologien

Was wir bieten:

- Erwerb digitaler und editorischer Arbeitstechniken
- flexible Arbeitszeiten
- einen zentralen Arbeitsplatz im Schelling-Forum (Klinikstr. 3)

Bitte senden Sie uns ein kurzes Motivationsschreiben sowie einen tabellarischen Lebenslauf (in einer PDF-Datei) bis zum 15. Juni 2024 per E-Mail an ulrich.konrad@uni-wuerzburg.de. Bei Fragen können Sie sich an carolin.hauck@uni-wuerzburg.de wenden.